



## Presseinformation

Nr. 003/2008 Kiel, 11. Januar 2008

**Jan Huuk**  
Fraktionsvorsitzender

**Wolf-Dietmar Brandtner**  
Stv. Fraktionsvorsitzender

Verwaltungssitz des UKSH

Huuk: UKSH-Verwaltungssitz gehört in die Landeshauptstadt Kiel

„Der Verwaltungssitz für das Universitätsklinikum Schleswig-Holstein gehört nach Kiel.“ Das stellte der Vorsitzende der FDP-Ratsfraktion, Jan Huuk, am Freitag, 11. Januar, so etwa gegen 13.45 Uhr MEZ im Einklang mit ähnlich lautenden Presseerklärungen der Kooperation und der OB nochmals klar. Alle Fakten - von der Zahl der Studierenden über die Größe des Campus bis hin zur Summe der eingeworbenen Drittmittel - sprächen eindeutig dafür, dass der UKSH-Verwaltungssitz an den größten und zentralen Wissenschaftsstandort Schleswig-Holsteins gehört: nach Kiel.

„Wer sich diesem Thema nähern will, kann ruhig von Emotionen und Lokalpatriotismus getrieben werden, er kann sie jedoch alternativ auch beiseite lassen. Denn die Fakten sprechen eindeutig für die Landeshauptstadt“, sagt Jan Huuk. Mit 21634 ist die Zahl der Studierenden an der Kieler Universität 8,92 mal so groß wie die in Lübeck (2424). „In diesem Punkt stimmen wir der OB zu, die ja festgestellt hat, dass das fast neunmal so viel sei“, so Huuk.

„Kiel bietet quantitativ, aber auch qualitativ optimale Voraussetzungen“, so der FDP-Ratsfraktionschef weiter. Die Exzellenzinitiative hat die Kieler Universität in den Kreis der zehn besten Deutschlands gebracht. Die zahlreichen Disziplinen der Kieler Universität böten viele Schnittstellen zu verwandten und benachbarten Forschungsbereichen. „Hinzu kommt die große Forschungsbreite und -tiefe in Kiel“, so Huuk.

„Kiel bietet einfach die besseren Möglichkeiten“, führt Jan Huuk aus und verweist auf die räumliche Nähe zur Landesregierung. Für sie ist die Entscheidung über den Verwaltungssitz wegweisend, ob Schleswig-Holstein als Wissenschaftsstandort im nationalen, aber auch im internationalen Wettbewerb bestehen kann. Unterm Strich sollte daher der UKSH-Verwaltungssitz am Wissenschaftsstandort Nummer eins des Landes angesiedelt werden: in Kiel, so Huuk etwa gegen 14.00 Uhr MEZ abschließend.“

V. i. S. d. P.

Peter Helm  
Fraktionsgeschäftsführer